

W e n g e r t s l e u t

Mir frä'n uns, wenn die Sunna lacht,
frä'n uns, wenns ragert aa.
Die Sunna lupft die Knöspli vür,
die Feuchting läßt se sah,
und wia mit Kinnerfinger fein
austreibe Blatli und Geschein.

/: Heioh tralaa, tralälala laa! :/

Und will der Reuf die Rabe beiß,
verzage mer nit glei.
Dr **Urbah** muaß es Eis verscheuch,
ar schickt en warme Mai.
Die Wengert blüahn - und Träubelsduft
hengt in der seideblaue Luft.

/: Heioh

Die Arbet schläigt uns aa nit toat
im Summer bei der Hitz.
Der Wei muaß koch bei'n Sunnebrand,
mer möasse freili schwitz
die Tog in aller Harrgottsfrüah,
ze sprütze mit Kalk- und Kupferbrüah.

/H: Heioh

Und künnt dr Harbst in uner Flur,
na frä'n mer uns erscht racht,
denn bei dr Weilas droum Barg
wörd gschäkert und galacht. -
Viel Mädli sen ja aa derbei, ~~XXXXXXXXXXXX~~
die Moustfuhr rollt zen Kaler nei.

/: Heioh

Dr Faderweiße brummt und summt
grood wie a Bieneschwarm,
Dr Sü/aße und dr Bramser nimmt
die Mädli aufn Arm.
~~XXXXXX~~ Die Aage sen voull Sunn und Glanz:-
J u h u ! - gäht's auf zu'n Kärwestanz.

/: Heioh

Em Winter ober semer stad,
frä'n uns zor Christnachtszeit;
dr Moust wörd hall wie wie's reinste Gold,
wuas auf dr Ardn geit. -
Und künnt die narrisch Foosenacht,
wörd maschkeriert, getanzt, gelacht.

/: Heioh

